

Die Bürgermeister von 1798 – 1945 in Nieder-Olm

Peter Weisrock

Republik und späteres Kaiserreich Frankreich, 1798-1814/15	
1793-1794	Georg Gabel, Maire. 1798-1800 Präsident der Kantonsverwaltung des Kantons Nieder-Olm. Vorher Führer der revolutionären Jakobiner in Nieder-Olm während der Mainzer Republik 1792/93 . Mitglied des Mainzer Konvents. Bis 1794 Gutsverwalter im Liebfrauentgut, Hofmann im erzbischöflichen Hofgut .
1798-1800	Bernard Schreiber, Agent (Ortsvorsteher), ehem. Jakobiner.
1800-1814/15	Franz Jakob Leiden, Maire . In kurmainzischer Zeit bis 1798 Zöllner und Gemeinbeschreiber. Wirt im Gasthaus Zum Grünen Baum, Pfarrgasse Nr. 2.
Hessische Zeit im Großherzogtum Hessen-Darmstadt, 1816-1918	
1814-1822	Johannes Müller.
1822-1836	Adam Müller .
1836-1848	Franz Kilian.
1848-1853	Rudolf Schwarz, Arzt und Weinbrenner. Mitbegründer der Sängervereinigung, auch Demokratenverein genannt, Sympathisant der Revolution in Nieder-Olm von 1848/49 .
1853-1883	Konrad Sieben II., mit einer langen Amtszeit von 30 Jahren. Landwirt.
1883-1901	Johann Schwalbach. Kam aus Marienborn und heiratete in die Familie Rögner ein, die das landwirtschaftliche Anwesen in der Alten Landstraße Nr. 30 bewirtschaftete, früher Stockheimer und Dalberger Hof, heute katholisches Pfarrhaus.
1901-1917	Sebastian Sieben, Sohn des ehemaligen Bürgermeisters Conrad Sieben II., Landwirt in der Backhausstraße Nr. 10, dem früheren Anwesen des Domherrn Präsenzguts.
Hessische Zeit im Volksstaat Hessen, 1919-1945	
1917-1919	Kommissarisch verwaltet durch den 1. Beigeordneten Georg Seibert, Landprodukthändler, in der Zeit nach dem Ersten Weltkrieg und in der Zeit des Arbeiter-Bauern- und Soldatenrats von 1918 .
1919-1933	 Jakob Sieben I. , Weinhändler. Sohn des ehemaligen Bürgermeisters Sebastian Sieben und Enkel des ehemaligen Bürgermeisters Conrad Sieben II., wurde 1933 durch die "Machtergreifung" der Nazis von seinem Amt enthoben.
1933-1936	 Jakob Eckes II., Fabrikant . Die Familie Eckes war eine der Träger in der nationalsozialistischen Zeit und stellte etliche NS-Funktionsträger.
1936-1945	 Bartholomäus Horn III., Landwirt, NS- Orts- und Kreisbauernführer. Familiär mit der Familie Eckes verschwägert. In seine Amtszeit fällt die "Reichskristallnacht" in Nieder-Olm von 1938 und der Beginn des Holocausts, dem zahlreiche jüdische Mitbürger und Ausgegrenzte aus Nieder-Olm in den Vernichtungslagern zum Opfer fielen.

Quellen:

Michael Eifinger. Die Bürgermeister von Nieder-Olm, in: Nachrichtenblatt Nieder-Olm vom 5.9.1958 und 12.9.1958.

Archiv Geschichtswerkstatt Peter Weisrock